

DVG-Vet-Congress 2024 übertrifft alle Erwartungen



DVG-Präsident Prof. Martin Kramer eröffnete den DVG-Vet-Congress 2024.

Der DVG-Vet-Congress, der vom 30. Oktober bis 2. November im Estrel Congress Center in Berlin stattfand, hat alle Erwartungen übertroffen! Mehr als 3.000 Personen waren vor Ort und nutzten die vielfältigen Möglichkeiten sich fortzubilden, Kolleginnen und Kollegen zu treffen, über aktuelle Entwicklungen und Trends zu diskutieren und Neues auf der VET-Messe zu entdecken. Der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG) als Veranstalter ist es erneut gelungen, die Interessen

und den Bedarf der Teilnehmenden zielgenau zu erfassen.

In 17 parallelen Tagungen ging es um Kleintiere, Pferde, Rinder, Schweine, Bienen, Tierzahnheilkunde, Chirurgie, Tierernährung, Verhaltensmedizin, Anästhesie, Antibiotikaresistenz, Versuchstierkunde, Forensische Veterinärmedizin und Naturheilverfahren. Erstmals führte die Gesellschaft für Röntgendiagnostik genetisch beeinflusster Skeletterkrankungen bei Kleintieren e.V. (GRSK) im Rahmen des



Kongresses einen zweitägigen Workshop durch und rief reges Interesse hervor.

Insgesamt nahmen am diesjährigen DVG-Vet-Congress über 3.000 Personen teil. Darunter waren über 500 Tierärztinnen und Tierärzte, die die 21 Seminare besuchten. Etwa 200 Tiermedizinische Fachangestellte nahmen an einer Fortbildungsveranstaltung sowie an mehreren Seminaren teil. Die Industrieausstellung war mit 120 Ausstellenden auf über 1.700 Quadratmetern Ausstellungsfläche so groß wie noch nie.

Eröffnungsveranstaltung und Festvortrag

Die offizielle Eröffnung des DVG-Vet-Congresses schon am Donnerstag ist inzwischen fest etabliert. DVG-Präsident Prof. Dr. Dr. h.c. mult. (Bursa, Torun, Stara Zagora) Martin Kramer, der Präsident der Deutschen



Prof. Martin Kramer (links) mit Festredner Prof. Tim Landgraf.



V.l.n.r.: DVG-Präsident Prof. Martin Kramer, DVG-Geschäftsführerin PD Dr. Susanne Alldinger, DGK-DVG-Präsident Prof. Andreas Moritz, Kongresspräsident Dr. Ingmar Kiefer.



Herzlich willkommen zum DVG-Vet-Congress.

Gesellschaft für Kleintiermedizin (DGK-DVG), Prof. Dr. Andreas Moritz, Gießen, und der Präsident des 70. DGK-DVG-Jahreskongresses, Dr. Ingmar Kiefer, Leipzig, begrüßten die zahlreichen Anwesenden. Festredner war Prof. Dr. Tim Landgraf, Professor für Künstliche und Kollektive Intelligenz an der Freien Universität Berlin, der an der Schnittstelle zwischen Biologie und Informatik arbeitet und die Möglichkeiten aufzeigte, mit Hilfe der KI Verhaltensweisen von Tieren, wie z. B. Bienen oder Fischen, besser zu verstehen.

Preise und Auszeichnungen

Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurden verdiente Kolleginnen und Kollegen sowie auch Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler mit Preisen der DVG ausgezeichnet. So erhielten Prof. Dr. Michele Alef, Leipzig, und Prof. Dr. Andrea Meyer-Lindenberg, München, mit der Richard-Völker-Medaille die höchste Ehrung der Deutschen Gesellschaft für Kleintiermedizin. Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer, München, wurde mit dem Martin-Lerche-Wissenschaftspreis für sein Lebenswerk geehrt. Den Anton-Mayr-Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erhielt

Dr. Jasmin Neßler, Hannover, und mit dem Preis der Annelise-und-Curt-Höhner-Stiftung wurde Henrike Krüger-Haker, PhD, Berlin, geehrt. Den diesjährigen Brunspreis erhielt Dr. Christiane Schnabel, Leipzig. Einige Fachgruppen prämierten die besten Vorträge und Poster des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sehen Sie dazu Berichte und Fotos auf den Seiten 70 bis 75.

Berliner Sause

Im Anschluss an die Eröffnungsfeier stimmten sich die Teilnehmenden auf dem Get-together „Berliner Sause“ mit Curry-Wurst und veganer Variante sowie Getränken und Musik auf die nachfolgenden, spannenden Kongresstage ein.

70. Jahreskongress der DGK-DVG

Ein besonderes Jubiläum konnte die DGK-DVG feiern: Die Fachgruppe führte ihren 70. Jahreskongress durch. Aus Anlass dieses bedeutenden Ereignisses fand am Stand der DVG in der Industrieausstellung ein Sektempfang statt. Der DGK-DVG-Präsident Prof. Dr. Andreas Moritz, der Vizepräsident Dr. Gerhard Staudacher sowie die beiden Ehrenpräsidenten Dr. Klaus-Peter Vick und Dr. Friedrich Röcken freuten

sich, dort mit langjährigen Weggefährten und Mitgliedern der DGK-DVG und auch mit jungen Kolleginnen und Kollegen anzustoßen. Das Schwerpunktthema der Jubiläumstagung lautete „Wissenschaft für die Praxis“ und ist gleichzeitig das Leitmotiv der DGK-DVG. Schon seit ihrem Bestehen hat sie zum Ziel, wissenschaftliche Erkenntnisse zur Verbesserung von Diagnostik und Therapie in die Praxis umzusetzen – zum Wohl der Patienten.

Die DGK-DVG ist in dieser Ausgabe des DVG-Forums die „Fachgruppe im Fokus“. Entdecken Sie auf den Seiten 50 bis 69 ihre Geschichte, Wissenswertes zu den Kongressen, zu den Arbeitsgruppen und vieles mehr.

Thementag Gastroenterologie und Tierernährung

Am Donnerstag wurde zum zweiten Mal der Thementag „Gastroenterologie bei Hund und Katze“ durchgeführt, der sich diesmal mit dem Thema „Lebererkrankungen“ befasste und wieder auf großen Zuspruch gestoßen war. Der Thementag richtete sich an Kolleginnen und Kollegen aus Praxis und Wissenschaft, beleuchtete aktuelle Themen beider Fachgebiete und



Gäste, Tagungs-, Fachgruppen- und Organisationsleitungen (v.l.n.r.): Heide Vick, Dr. Klaus-Peter Vick, Dr. Michael Hartmann, Prof. Andreas Moritz, Prof. Jörg Aschenbach, Dr. Christine Pepler, Prof. Stefan Schwarz, Dr. Ingmar Kiefer, Prof. József Tóth.



Die Posterausstellung auf dem DVG-Vet-Congress rief großes Interesse hervor.



Um Ressourcen zu schonen, konnten die Teilnehmenden die Informationsmaterialien selbst zusammenstellen.

machte Schnittstellen zwischen den Disziplinen sichtbar.

Kongress zur Pferdemedizin und fachübergreifende Buiatriktagung

Auf dem 7. Internationalen Kongress zur Pferdemedizin standen die Themen Orthopädie und GOT sowie Urogenitaltrakt I und II im Mittelpunkt. In Poster-Flash-Talks wurden aktuelle Studienergebnisse und spannende Fallberichte kompakt und übersichtlich dargestellt. Erstmals wurden zwei Poster mit Preisen ausgezeichnet. Und der Becker-Preis für eine hervorragende Arbeit aus den Arbeitsgebieten der Zahnheilkunde, Chirurgie oder Radiologie des Pferdes wurde an Dr. Louisa Albers, Delbrück, verliehen (siehe S. 72–73).

Die fachgruppenübergreifende Buiatriktagung war von der Deutschen buiatri-schen Gesellschaft (DbG-DVG) sowie von den Fachgruppen „Reproduktionsmedizin“, „Tierernährung“ sowie „Tierzucht und Genomik“ gestaltet worden. In Keynote Lectures und in Kurzvorträgen wurde das Schwerpunktthema „Tiergesundheit in der Rinderhaltung – Treten wir auf der Stelle?“ aufgegriffen.

„Runde“ Fachgruppengeburtstage

Nicht nur die DGK-DVG hatte Grund zum Feiern: Die Deutsche Gesellschaft für Tierzahnheilkunde (DGT-DVG) besteht seit 20 Jahren und führte ihren 20. Jahreskongress durch. Die bewährten parallelen Sessions „Basic“ und „Advanced“ fanden auch in

diesem Jahr statt sowie ein gemeinsamer Block, der auf die „Erfolgsgeschichte DGT“ einging.

Die Fachgruppen „Veterinärmedizinische Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (VAINS)“ sowie „Bienen“ wurden 2014 in München gegründet und blickten auf ihr jeweils zehnjähriges Bestehen zurück. Beide Fachgruppen führen seitdem regelmäßig Tagungen unter dem Dach des DVG-Vet-Congresses durch. Auf der VAINS-Tagung wurden die besten Beiträge mit Preisen ausgezeichnet (siehe Seite 75).

Weitere Tagungen

Auch die Fachgruppen „Chirurgie“, „Verhaltensmedizin und Bissprävention“, „Schwei-



Vortragssaal der DGK-DVG.



Die 70. VET-Messe auf dem DVG-Vet-Congress.



Sektempfang am DVG-Stand anlässlich des 70. Jahreskongresses der DGK-DVG.

nekrankheiten“, „Versuchstierkunde“ und „Naturheilverfahren und Regulationsmedizin“ sowie die Arbeitskreise „Forensische Veterinärmedizin“ und „Antibiotikaresistenz“ waren mit Tagungen am DVG-Vet-Congress beteiligt und trugen zur Vielfalt und Interdisziplinarität des Kongresses bei.

Seminare

Traditionell ist der Donnerstag der Tag, an dem die meisten Seminare stattfinden. An diesem Tag konnten die Teilnehmenden Intensiv-Veranstaltungen zu zahlreichen Kleintierthemen besuchen, wie z. B. Röntgen, Ultraschall, Epilepsie, Geburtmanagement, Kottransplantation, Onkologie, Kardiologie, EKG, Zahnheilkunde, Kleinsäuger, Katzenmedizin und Anästhesie.

Zudem wurde ein Seminar für Labor diagnostik auch für die Großtierpraxis angeboten. Und zusätzlich zu seiner Tagung führte der Arbeitskreis Forensische Veterinärmedizin ein Seminar bereits am Mittwoch, dem 30. Oktober, durch.

Angebote für TFA

Tiermedizinische Fachangestellte hatten die Möglichkeit, an einer Vortragsveranstaltung sowie an drei Seminaren (Aktualisierung Strahlenschutz, Röntgenlagerung und Zahnseminar) teilzunehmen.

70. VET-Messe

Auf der VET-Messe erhielten die Teilnehmenden viele Impulse und informierten sich über neueste Produkte, Diagnosti-

ka, Dienstleistungen und Praxisequipment.

Herzlicher Dank an alle

Wir danken allen Referierenden, Vorsitzenden, dem Technik-Team und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Teilnehmenden und natürlich unseren Industriepartnern, Sponsoren und Ausstellern. Unser Dank gilt vor allem dem Diamant-Sponsor Vet-Concept. Weiterhin danken wir dem Gold-Sponsor Boehringer Ingelheim, den Silber-Sponsoren Ecuphar, Elanco und Zoetis sowie den Bronze-Sponsoren Agfa, Fuji-Film, Heel, Idexx und Thermo-Fisher und unseren Medienpartnern, der Schlüterschen Fachmedien GmbH und VetStage.

Der DVG-Vet-Congress 2024 hat gezeigt, dass Kongresse in Präsenz nach wie vor beliebt und gefragt sind und dass der persönliche Erfahrungsaustausch und das Zusammentreffen mit Kolleginnen und Kollegen von besonderer Bedeutung sind.

Wir freuen uns auf den nächsten DVG-Vet-Congress, der vom 5. bis 8. November 2025 im Estrel in Berlin stattfinden wird.

PD Dr. Susanne Alldinger

Dr. Marion Selig

Fotos: S. 8–15: Carmen Körner, Cynthia Ruf; außer: S. 9 oben, S. 11 unten (2x), S. 12 2. Reihe (2x), 4. Reihe re, S. 15 2. Reihe li, 3. Reihe (2x), 4. Reihe li: DVG



Dr. Sonja Bergs (Mitte) vom Diamant-Sponsor Vet-Concept mit PD Dr. Susanne Alldinger und Prof. Martin Kramer.



Das DVG-Team in der „Schaltzentrale“ des Kongresses.